



Seinen bereits 28. Marathon absolvierte Pater Tobias jetzt bei sengender Hitze in Dubai.

Die Wüste lebt

Marathon-Pater Tobias schnürte die Laufschuhe diesmal in Dubai für den guten Zweck

In Duisburg kennt man ihn als den „Marathon-Pater“: Pater Tobias von der Gemeinde Herz-Jesu Neumühl und Gründer des gemeinnützigen Projekts LebensWert. Jetzt schnürte der sportliche Seelsorger im arabischen Dubai die Laufschuhe für den guten Zweck.

Das war keine Veranstaltung für Langschläfer: Schon um

vier Uhr mussten alle aus dem Bett, um noch rechtzeitig gut frühstücken zu können und so ordentlich gestärkt zu sein für die Strapazen des Tages. Punkt 7 Uhr ging Pater Tobias in Dubai im Dunkeln an den Start und absolvierte erfolgreich seinen 28. Marathon innerhalb von sechs Jahren. Ab 7.30 Uhr wurde es hell, und dann kam die Sonne zum Vorschein. Sengende Hitze machte den Läufern das Leben schwer. Die flache Laufstrecke führte immer nur ge-

radeaus, bis zum Wendepunkt bei Kilometer 22, dann lief man die gleiche Strecke wieder zurück und geradeaus bis ins Ziel. Mit der Zielzeit von 3:43:11 Stunden kann der Marathon-Pater sehr zufrieden sein. Als 392ster kam er ins Ziel. Insgesamt nahmen 2 410 Marathonläufer in Dubai teil. Der Pater läuft für sein Projekt „KiPa-cash-4-kids“ und unterstützt mit dem erlaufenen Geld zahlreiche bedürftige Kinder in Duisburg. Weitere Informationen im In-

ternet auf www.pater-tobias.de.

► HINTERGRUND

► Schnelle und unkomplizierte Soforthilfe – das ist das Projekt **LebensWert**. Das konkrete Leistungsspektrum umfasst neben der allgemeinen Sozialberatung vor allen Dingen Bereiche wie Amtsbegleitungen, professionelle Seelsorge bis zur konkreten Beratung.